

DGTI und DGI fordern Widerspruchslösung bei Organspende – Transfusionsmediziner warnen: mit Einführung der telemedizinischer Blutspende leidet das Vertrauen

Online-Pressekonferenz

anlässlich der 57. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Transfusionsmedizin und Immunhämatologie e. V. (DGTI)

gemeinsam mit der 31. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Immungenetik (DGI)

Termin: morgen, **4. September 2024**, 12:00 – 13:00 Uhr

Ort: Online-Pressekonferenz, Microsoft Teams

Link zur Anmeldung:

<https://events.teams.microsoft.com/event/96e82f76-7bf4-4ec4-80fb-4fb15fc28f36@1495922a-4378-45e9-a32a-422448450fb1>

Organtransplantationen sind lebensrettende medizinische Eingriffe, die jedes Jahr Tausenden von Patientinnen und Patienten eine neue Lebensperspektive bieten. Trotz des medizinischen Fortschritts und der verbesserten Transplantationstechniken können Patientinnen und Patienten davon nicht in allen Fällen profitieren, da es immer noch einen erheblichen Mangel an Spenderorganen gibt. Derzeit warten in Deutschland 9000 Menschen auf ein lebensrettendes Spenderorgan. **Um die Anzahl der verfügbaren Spenderorgane zu erhöhen, appellieren die Deutsche Gesellschaft für Transfusionsmedizin und Immunhämatologie (DGTI) und die Deutsche Gesellschaft für Immungenetik (DGI) an die Einführung der**

Widerspruchslösung: Dabei soll jede Person als Organspenderin oder -spender gelten, sofern sie nicht zu Lebzeiten einer Organspende widersprochen hat. Dies ist ein Thema der Online-Pressekonferenz der Deutschen Gesellschaft für Transfusionsmedizin und Immunhämatologie e. V. (DGTI), die morgen, am 4. September 2024 von 12:00 bis 13:00 Uhr, stattfindet.

Außerdem gehen die Expertinnen und Experten der Frage nach, **wie die Blutspende mit Hilfe von Telemedizin durchgeführt werden kann und wie die DGTI dazu steht.** Ein weiteres Thema ist die **Stammzelltransplantation** in Deutschland: Die Expertinnen und Experten der DGTI und DGI erläutern, wie internationale Zusammenarbeit und moderne Diagnostik die Suche nach passenden Spenderinnen und Spendern erleichtern können.

Als Medienvertreterin oder Medienvertreter laden wir Sie herzlich zur Pressekonferenz anlässlich der 57. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Transfusionsmedizin und Immunhämatologie e. V. (DGTI) gemeinsam mit der 31. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Immungenetik (DGI) ein. Bitte melden Sie sich mit untenstehendem Formular beziehungsweise über den Link an.

Themen und Referierende:

Wie können Digitalisierung und KI das Blutproduktemanagement verbessern?

Professor Dr. med. Peter Horn

Kongresspräsident der 57. Jahrestagung der DGTI, Schatzmeister der DGTI und Direktor des Instituts für Transfusionsmedizin am Universitätsklinikum Essen

Wie sicher ist das Blutspenden für Spenderinnen und Spender? Möglichkeiten und

Grenzen der telemedizinischen Blutspende

Dr. med. Sven Peine

Leiter des Instituts für Transfusionsmedizin am UKE Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Fortschritte und neue Therapiemöglichkeiten durch die CAR-T-Zelltherapie bei der Behandlung von Krebs und anderen Erkrankungen

Dr. med. Johannes Fischer

Kongresspräsident der 57. Jahrestagung der DGTI und Institutsleiter des Instituts für Transplantationsdiagnostik und Zelltherapeutika (ITZ) am UKD Universitätsklinikum Düsseldorf

Stammzelltransplantationen: Internationale Zusammenarbeit und moderne Diagnostik erleichtert Suche nach passenden Spenderinnen und Spendern

PD Dr. rer. nat. Falko Heinemann

Kongresspräsident der 57. Jahrestagung der DGTI, Schriftführer der Deutschen Gesellschaft für Immungenetik (DGI) und Laborleiter in der Transplantationsdiagnostik des Instituts für Transfusionsmedizin am UKE Universitätsklinikum Essen

Organtransplantation: Warum es die Widerspruchslösung braucht, damit Patientinnen und Patienten vom medizinischen Fortschritt profitieren

Dr. rer. biol. hum. Andrea Dick

Erste Vorsitzende der Deutschen Gesellschaft für Immungenetik (DGI) und Leiterin des Labors für Immungenetik und molekulare Diagnostik (LfIMD) der Abteilung für Transfusionsmedizin, Zelltherapeutika und Hämostaseologie an der LMU Ludwig-Maximilians-Universität München

Moderation: Dr. Adelheid Liebendörfer, Pressestelle DGTI

Terminhinweise:

Pressekonferenz der Deutschen Gesellschaft für Transfusionsmedizin und Immunhämatologie e. V. (DGTI)

Termin: Mittwoch, 4. September 2024, 12:00-13:00 Uhr

Ort: Online-Pressekonferenz

Anmeldelink:

<https://events.teams.microsoft.com/event/96e82f76-7bf4-4ec4-80fb-4fb15fc28f36@1495922a-4378-45e9-a32a-422448450fb1>

57. Jahrestagung der DGTI & 31. Jahrestagung der DGI

Termin: 11. bis 13. September 2024

Ort: CCD Congress Center Düsseldorf — Stadthalle

Anschrift: Rotterdamer Str. 141, 40474 Düsseldorf

Anmeldung per Mail an schoeffmann@medizinkommunikation.org